Ausgabe 2021/2022

# TSG Dossenheim
# **Badminton**

Vier Mannschaften.
**Ein Team.**

TSG GERMANIA
1889 DOSSENHEIM

# Inhaltsverzeichnis

**Aufschlag** 04
Grußwort des Abteilungsleiters

**Mannschaften** 06
TSG Dossenheim I
TSG Dossenheim II
TSG Dossenheim III
TSG Dossenheim IV
Spielplan

**Angriff** 22
Der Nachwuchs
Badminton anfangen - FAQ

**Ballwechsel** 26
Transfermarkt
Patenprojekt - Badminton hilft
Olympialuft schnuppern

**Matchball** 36
Danksagung
Impressum

# HERZLICH **WILLKOMMEN!**

Sind wir mal ehrlich: Wir alle haben genug vom Training daheim, von virtuellen Arbeitstreffen und Vorstandssitzungen. Ja, ab und an sind das Internet und seine Vorzüge praktisch und machen auch Spaß – aber sie ersetzen nicht ansatzweise das Gefühl, wieder in der Halle zu stehen und zusammen Sport zu machen. Was tat und tut das gut, wieder gemeinsam Doppel zu spielen, über den Abend verschiedene Paarungen und Konstellationen auszuprobieren, einfach Freude an unserem geliebten Badmintonsport zu haben! Das hat vielen gefehlt, der Nachholbedarf ist groß.

Und auch, was den Spielbetrieb angeht, gilt es einiges nachzuholen. Schließlich wurde die vergangene Saison nach nur einem von acht vorgesehenen Spieltagen abgebrochen. Hoffen wir, dass uns die Pandemie-Lage im anstehenden Winter diesmal neben einem durchgehenden Trainingsbetrieb auch eine komplette Runde mit je 14 Spielen pro Mannschaft ermöglicht. Pro Mannschaft heißt ab sofort bei der TSG Germania: mal vier. Ja, wir haben wieder lange diskutiert, im Vorstand das Für und Wider abgewogen – und uns am Ende dazu entschlossen, unsere „Fünfte“ abzumelden. Ein Einschnitt. Ein Schritt, der schmerzt. Besonders, nachdem wir erst im Vorjahr erstmals nach neun Jahren unsere sechste Mannschaft nicht mehr gemeldet haben. Ja, Corona hat auch da gewiss seine Finger im Spiel. Aber auch davon abgesehen gibt es gesellschaftliche Gründe, die einer dauerhaften Bindung an einen Verein im Wege stehen. Und sicher haben auch wir nicht alles richtig, auch Fehler gemacht.

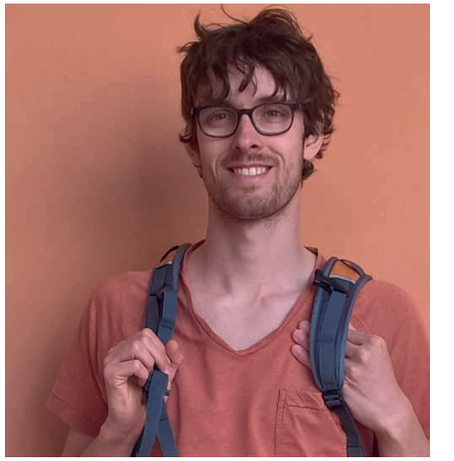
> **“Wir wollen Badminton als Sport noch mehr in die Gesellschaft tragen”**

Aber um ein in Pandemiezeiten häufig gebrauchtes Bild zu verwenden: Das Wort Krise setzt sich im Chinesischen aus zwei Schriftzeichen zusammen – das eine bedeutet Gefahr und das andere Gelegenheit. Erkennen wir also die Gefahr, ziehen wir Schlüsse – und ergreifen wir die Gelegenheit!

Wir wollen unsere Basis verbreitern, den von uns so geliebten Badmintonsport noch mehr in die Gesellschaft tragen. Dafür haben wir nun einen Einsteigerkurs für Hobbyspieler gestartet, den unsere rührige Trainerin Jurate Huck mit viel Engagement sowie Kompetenz und ihrer offenen, humorvollen und kommunikativen Art angeht. Jurate baut zusammen mit Jonas Birkholz das Trainingsangebot für Anfänger und Fortgeschrittene im Kinder- und Jugendalter weiter aus. Spitzentrainer Friedhelm Erben betreut weiter die Turnierspieler der Jugend sowie die Erwachsenen-Mannschaften. Und für diese halten wir uns als Motto an ein beliebtes Strategiespiel: Vier gewinnt!

Mit weitgehend eingespieltem Personal und einigen wenigen erfrischenden Neuzugängen greifen unsere Teams von der Bezirksliga bis zur Baden-Württemberg-Liga wieder an. Die Jahnhalle hat sich zu den Trainingszeiten in den vergangenen Monaten wieder mehr und mehr gefüllt, immer wieder schauen neue Gesichter vorbei. Wir hoffen, sie finden dauerhaft Gefallen an den Finessen und der Vielseitigkeit unserer faszinierenden Sportart – und bei der TSG Germania dafür ihr Zuhause.

Wir wollen aber auch über das Sportliche und den Tellerrand hinaus gucken. Mit „Flügel 2000“ stellen wir Euch ein Hilfsprojekt unseres Trainers Friedhelm Erben vor. Es unterstützt mit Patenschaften und Spenden seit über 20 Jahren Hunderte in Armut lebende Menschen in Ecuador, versorgt sie mit Lebensmitteln und verschafft ihnen eine Perspektive. In Bolivien traf er diesen Sommer auf eine noch erschütternde Situation, wo er dank einer weiteren Hilfsaktionen „außer der Reihe“ die Not einiger Weniger zumindest etwas lindern konnte. Da geraten vergebene Matchbälle, missglückte Aufholjagden oder Kantentreffer schnell in Vergessenheit. Der Sport bringt uns auf dem Badmintonfeld zusammen und ist unsere gemeinsame Leidenschaft – aber das (Vereins-) Leben spielt sich eben nicht nur dort ab.



B. Miltner

Benjamin Miltner - Abteilungsleiter Badminton

# DIE **ERSTE** BW - LIGA

Das Team. Die gute Nachricht vorneweg: Anders als in den Vorjahren hat die „Erste“ keine größeren Verletzungssorgen. So ist etwa Kapitän Sven Jacobs nach zwei schweren Knieverletzungen auf dem Weg zurück zu alter Stärke. Dafür müssen zwei Abgänge auf der Herrenseite kompensiert werden: Andreas Kreutz hat leider den Heidelberger Raum und somit auch den Verein aus beruflichen Gründen verlassen. Und Lennart Luntz hat nicht nur seine erfolgreiche und sehr intensive Jugendkarriere beendet. Der 18-Jährige pausiert gerade auch insgesamt, was den Badmintonsport angeht. Dafür konnte mit Fabian Frambach ein spielstarker Linkshänder gewonnen werden, der aus Hamburg in die Region zurückkehrt und heiß auf die Jagd nach dem Federball ist. Silke Schneider wirkt fit wie eh und je, Jana Wiedemann will wie Reto Wettstein im Doppel und Mixed eine Bank bleiben und Youngster Janis Machauer hat nochmal zugelegt, was Fitness und spielerische wie mentale Stärke angeht.

Die Liga. Es hat sich erwartungsgemäß recht wenig auf dem Transfermarkt getan, entsprechend gelten die Favoriten aus dem Vorjahren weiter als die stärksten Mannschaften: Zu nennen sind hier also Bad Säckingen, Konstanz und Emmendingen, wobei sich letztere vor allem auf der Damenseite weiter verstärkt haben. Zizenhausen stellt mit Vereinslegende Andreas Bühler wohl weiter mit den besten Herren der Liga, die TuS Metzingen wartet mit starken und jungen Damen auf, während Fellbach wie Feuerbach/Korntal mehr auf Routine und eingespielte Teams setzen.

Die Prognose. Die bewegten letzten zwei Jahre haben die Entwicklung der Dossenheimer Ersten gebremst. Sie war auf dem Weg vom Abstiegskandidaten zum Spitzenteam – und muss sich jetzt erst einmal neu orientieren. Genug spielerische Klasse für einen Platz im gesicherten Mittelfeld ist ohne Frage vorhanden. Doch wie schon in den Vorjahren sind der knappe Kader sowie die leichte Einzelschwäche bei den Herren hinter Spitzenspieler Janis Machauer die Gründe, die eher für eine vorsichtige Prognose sprechen. Und für den Klassenerhalt als Saisonziel, der aber machbar sein sollte.

Jana Wiedemann

Fabian Frambach
N

Reto Wettstein

Janis Machauer

Silke Schneider

K

Sven Jacobs

Neu- und Gebrauchtwagen-Verkauf

Ihr Opel in guten Händen

Repararturen/Inspektionen

Karosserie-
und Lackierarbeiten
aller Fabrikate

– Keine Wartezeiten, keine unnötigen Wege! –

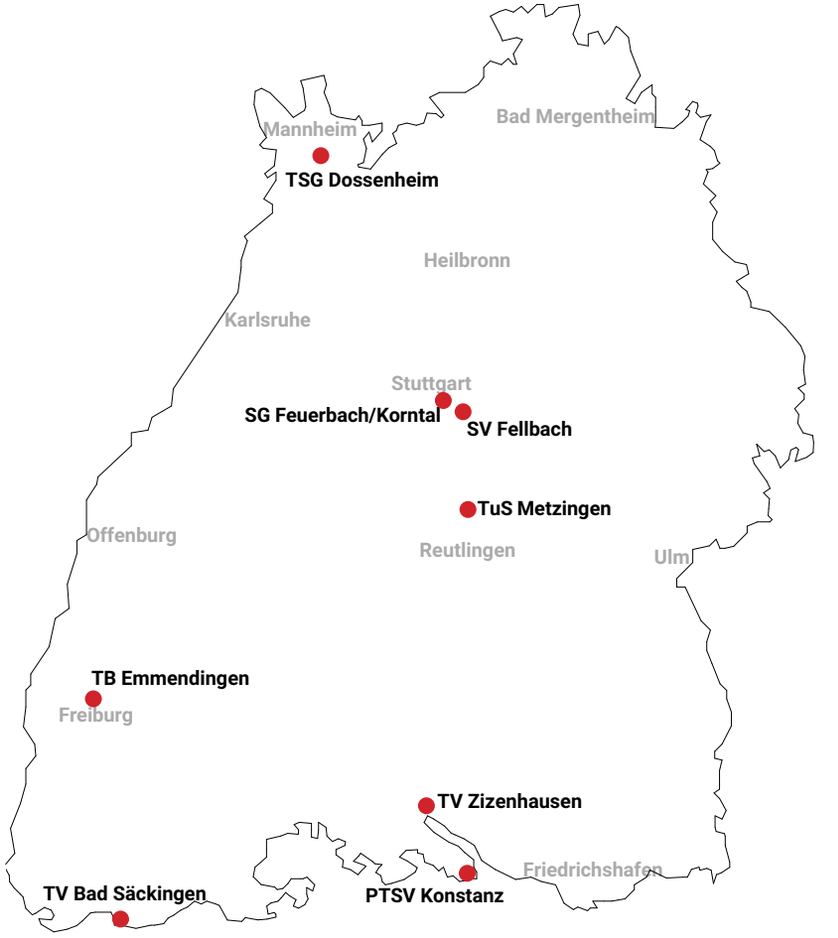
TÄGLICH
TÜV-Abnahme
für 2 Jahre
auf unserem Betriebsgelände durch TÜV

NOTDIENST
Samstag von 9.00 – 13.00 Uhr

Wir leben Autos.

AUTOHAUS Treiber

Friedrichstr. 93-95 · 69221 Dossenheim · Tel. 06221-866542
www.Autohaus-Treiber.de




**Die Gegner der ersten Mannschaft in der Baden-Württemberg-Liga**

● Baden-Württemberg-Liga TSG Dossenheim I

# DIE **ZWEITE** VERBANDSLIGA

Das Team. Nach der kurzen Saison 2020/21 hat sich Fabio Schlindwein leider entschieden, wieder zu seinem „Heimatverein“ Schwetzingen zurückzukehren. Ebenso wird uns David Ebner in der kommenden Saison bestenfalls ersatzweise zur Verfügung stehen. Auch Kayleen Shi zieht es zu einem Auslandsjahr in die Ferne. Auf der Habenseite sind bei den Damen jedoch mit Bonnie Mao und Truong An Phong zwei starke Neuzugänge aus der eigenen Jugend zu verzeichnen. Aus der dritten Mannschaft des vergangenen Jahres werden bei den Herren Oliver Wündrich und Philipp Funken in die Zweite aufrücken. Die erfahrenen Benjamin Miltner und Kapitän Matthias Strauß komplettieren das Team.

Die Liga. Da die Saison 2020/21 nach einem Spieltag abgebrochen wurde, fand keine Wertung statt. Das bedeutet insbesondere, dass es keine Auf- und Absteiger gibt. Auf dem Papier hat man es also mit den gleichen Gegnern zu tun. Große Bewegungen gab es keine. Und somit ist wieder die dritte Mannschaft des Zweitligisten BSV Eggenstein-Leopoldshafen der Favorit auf den Aufstieg.

Die Prognose. Durch den Weggang von Fabio Schlindwein und die knappe Verfügbarkeit von David Ebner ist man auf der Herrenseite sicher geschwächt. Es bleibt abzuwarten, inwieweit die Zweite dies mit den Neuzugängen auf der Damenseite ausgleichen kann. Ebenso wird es spannend sein zu sehen, wie sich die anderen Teams in den zurückliegenden Monaten entwickelt haben. Die letzten wirklichen Wettkampferfahrungen liegen schließlich bei vielen - von vereinzelten Turnieren abgesehen - anderthalb Jahre zurück. Und so peilt die Zweite für diese Saison einen Mittelfeldplatz in der Verbandsliga an.

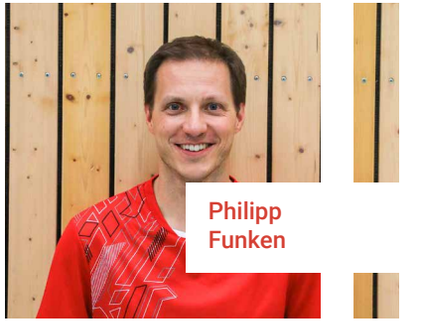
Benjamin Miltner

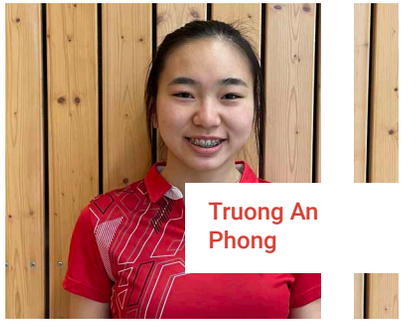
Matthias Strauß

Fabian Kipke

Andrea Zimmermann

Oliver Wündrich


Philipp Funken


Truong An Phong

Bonnie Mao

Von wegen nur ein Pinselstrich . . .

- MALER- UND TAPEZIERWERKSTÄTTE
- BODENBELÄGE · LAMINAT · PARKETT
- REKLAME
- KUNSTHARZPUTZ
- SPRITZTECHNIK
- FASSADENANSTRICHE
- VOLLWÄRMESCHUTZ
- BETONSANIERUNG
- GERÜSTBAU
- TROCKENBAU

Malerbetrieb

CHRISTIAN & STEFAN Meisel GdbR
MEISTERBETRIEB

69221 DOSSENHEIM/HD, Daimlerstr. 3, Tel. 0 62 21 / 86 62 42, Fax 0 62 21 / 86 36 35
E-mail: malerbetrieb.meisel@t-online.de

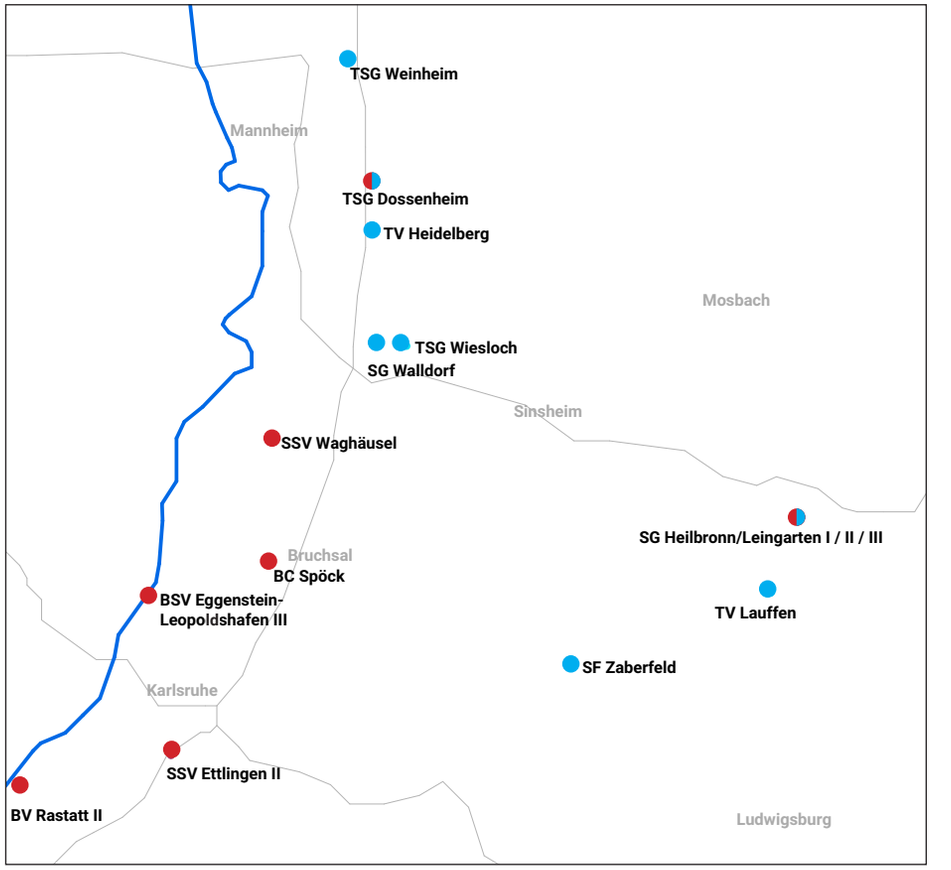
Buchhandlung
Worring OHG

Hauptstraße 6 · 69221 Dossenheim
Telefon 0 62 21 / 86 92 59
Telefax 0 62 21 / 86 00 54
WorringOHG@aol.com

BOY
FARBE & RAUM

GARDINEN · TAPETEN
SONNEN- UND INSEKTENSCHUTZ
BODENBELÄGE
MONTAGE- UND VERLEGESERVICE

KIRCHSTRASSE 4
69221 DOSSENHEIM
TELEFON 0 62 21 / 86 69 57
FAX 0 62 21 / 86 17 34
Mail: farben_boy@web.de
farben-boy.schlau-partner.de




**Die Gegner der Mannschaften II und III in der Verbandsliga und Landesliga**

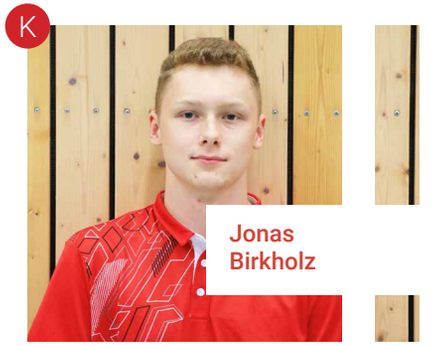
| | | |
|---|---|---|
| ● | Verbandsliga | TSG Dossenheim II |
| ● | Landesliga | TSG Dossenheim III |

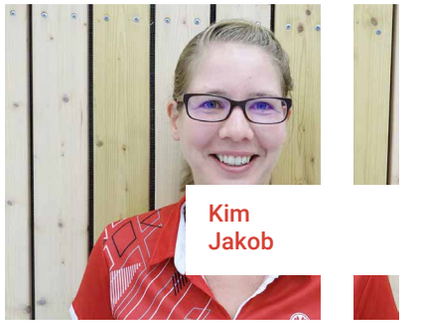
# DIE **DRITTE** LANDESLIGA

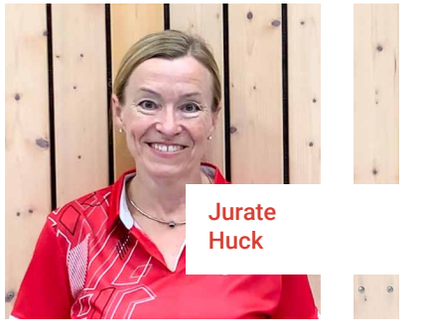
Das Team. In der „Dritten“ gibt es sowohl auf Herren- als auch auf Damenseite einige Umbrüche. Aus unterschiedlichen Gründen stehen die Routiniers Marietta Kirchner, Susanne Roos und Christian Dolderer nicht mehr oder nur noch ersatzweise zur Verfügung. Jörg Heckmann wird außerdem ebenso wie Philipp Funken und Oliver Wündrich ab und an in die zweite Mannschaft aufrücken. Zusammen mit Jurate Huck und Kim Jakob bleibt aber eine erfahrene Basis bestehen. Diese wird ergänzt durch André Straub und Jonas Birkholz, die auch bereits Landesligaerfahrungen haben, den Jugendspielern Marvin Hé und Joshua Ullrich sowie den letztjährigen Neuzugang Nimantha Dias.

Die Liga. Nachdem die letzte Saison coronabedingt nach nur einem Spieltag ohne Wertung abgebrochen wurde, bleibt die Ausgangslage im Vergleich zum Vorjahr unverändert. Das Mittelfeld der Liga liegt sehr eng zusammen. Die Mannschaften aus Heidelberg, Wiesloch und Lauffen lagen in der letzten „richtigen“ Saison vor zwei Jahren nur einen Punkt auseinander und auch die SG Heilbronn/Leingarten III war nicht weit abgeschlagen. Auch die beiden neuen Teams, die SF Zaberfeld und die SG Walldorf, sind nach starken Bezirksligasaisons sicher nicht zu unterschätzen. Die TSG Weinheim strebt den Wiederaufstieg in die Verbandsliga an und ist einer der heißesten Meisterschaftsanwärter. Insbesondere die Damen werden wohl für viele Punkte auf Seiten der Weinheimer sorgen.

Die Prognose. Wie sich die neu zusammengesetzte „Dritte“ in der Liga schlagen wird, ist schwer vorauszusagen. Abzuwarten bleibt, welche Änderungen es in der langen Pause bei den anderen Teams gab, wie sich die Einschränkungen der vergangenen Monate auswirken werden und wie sich das Team in der neuen Zusammensetzung einspielen wird. Ein Platz im (oberen) Mittelfeld ist das Ziel.





# DIE **VIERTE** BEZIRKSLIGA

Das Team. Wegen diverser, teils coronabedingter Weggänge musste die TSG Germania leider ein Team abmelden und geht daher nunmehr mit vier Mannschaften an den Start. Das Kreisklassen-Team wurde zurückgezogen, vierte und fünfte Mannschaft zusammengelegt und spielen jetzt in der Bezirksliga. Dadurch ist das Team breiter besetzt. Bei den Damen sind Maike Wunderle, Sabrina Mathies und Marianne Diers-Fenger als Stammspieler vorgesehen, Karin Hilpert-Wunderle und Astrid Schneider als Ersatz. Die Herren sind eine bunte Mischung aus der einstigen „Vierten" und „Fünften": Sumit Phadke, Arun Panneer Selvam, Charles Imbusch, Victor Beschastnov, Werner und Gytis Huck sowie Manfred Schneider, verstärkt von einigen Neuzugängen mit viel Potenzial wie Carl von Randow und Guoli Zheng.

Die Liga. Bekanntermaßen wurde die vergangene Saison nach einem Spieltag annulliert. Den beiden Landesligaabsteigern TV Mannheim-Neckarau und SG Hemsbach aus der Vorvorsaison ist eine starke Rolle zuzutrauen. Aber auch dem BC Viernheim, der in der Saison 2019/20 um den Aufstieg mitspielte. Oder dem jungen, ambitioniertem Team der TSG Weinheim II. Wie zuletzt scheint in der Bezirksliga das Mittelfeld hart umkämpft. Abzuwarten ist, wie sich der TV Neckargemünd schlagen wird. Nach dem Aufstieg aus der Kreisliga ohne Punktverlust will das Team weiter angreifen.

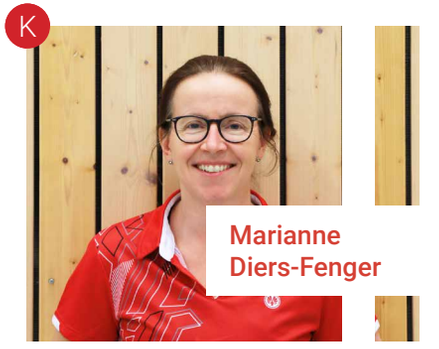
Die Prognose. Es wird sicher eine Herausforderung sein, den Klassenerhalt zu sichern. Mit den vorhandenen Spielern, etwas Glück und hoher Motivation scheint er möglich. Eines ist auf jeden Fall sicher: „Wir werden in dieser Runde herausfordernde Spiele und hoffentlich viel Spaß haben und dazu viel lernen", meint Marianne Diers-Fenger. Für die Mannschaftsführerin steht fest: „Wir freuen uns sehr, wieder spielen zu dürfen!"

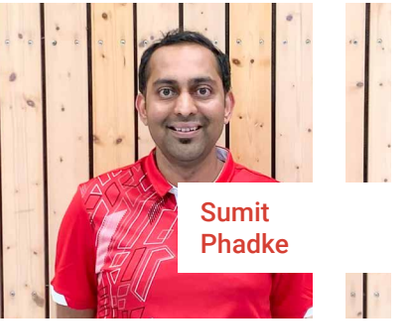
Arun Selvam

Sabrina Mathies

Carl von Randow

Maike Wunderle


K
Marianne Diers-Fenger


Sumit Phadke

Werner Huck

Victor Beschastnov

RADHAUS GERGER

*Ihr freundlicher Radgeber*

Hauptstraße 23
69221 Dossenheim
Tel. 06221-868828

**Kleiner Helmin, mit großer Leistung, stets zum Nutzen unserer Kunden.**

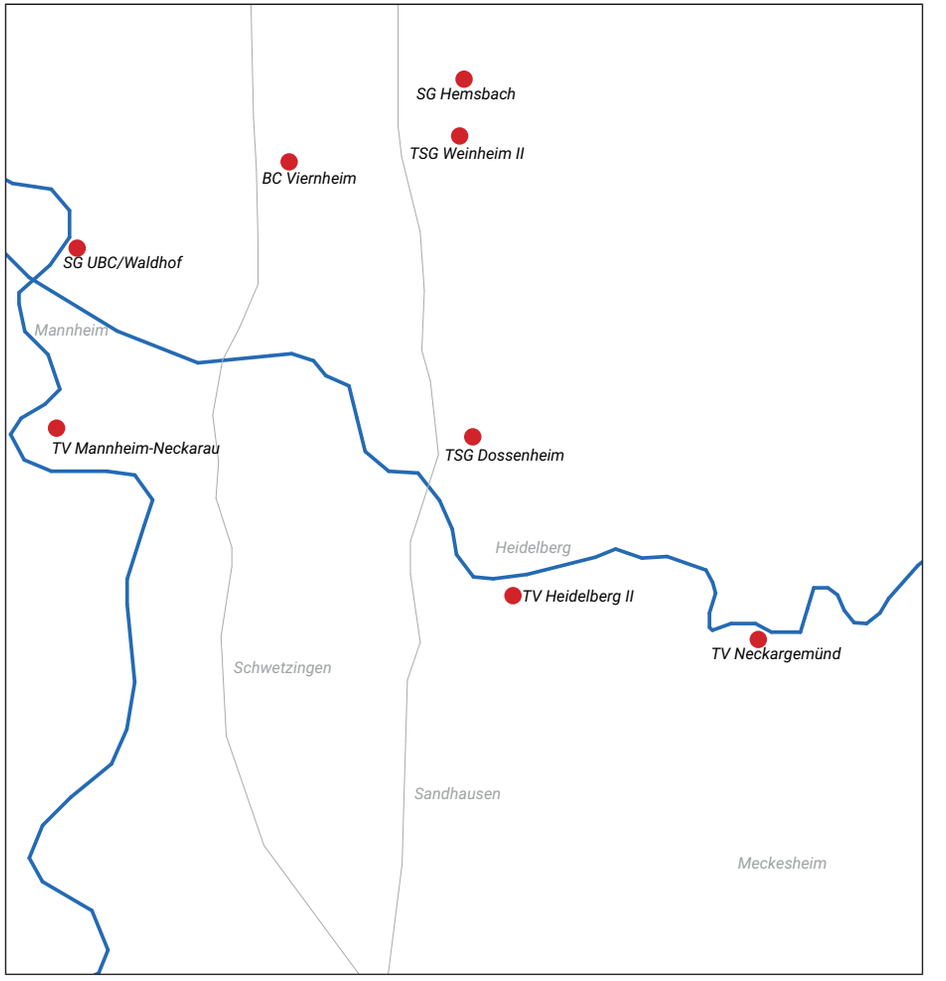
**HELMIN-APOTHEKE**

Neben allen Leistungen einer modernen Apotheke bieten wir Ihnen zustätzlich unter anderem:

Verleih von:
- Elektrischen Babywaagen
- Elektrischen Milchpumpen (Medela)
- Inhalationsgeräten (PARI)
- Individuelle Vitalstoffmischungen

Zusätzliche Leistungen:
- Moderne Wundversorgung
- Diabetes Schwerpunktapotheke
- Kompressionsstrümpfe

Helmin-Apotheke, Julian Schoch · Osmiastraße 12 · 69221 Dossenheim
Telefon 0 62 21 / 87 660 · Telefax 0 62 21 / 87 6666
e-mail: info@helmin-apotheke.de · www.helmin-apotheke.de




**Die Gegner der Mannschaft IV in der Bezirksliga**

● Bezirksliga TSG Dossenheim IV

Spielberichte der einzelnen Mannschaften, Turnierberichte der Jugendlichen und weitere Infos gibt's auf:
**www.tsg-germania.de/badminton**

# SPIELPLAN
# SAISON 2021/2022

## TSG Dossenheim I
Baden-Württemberg-Liga

| Spieltag | Datum | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---|---|---|---|
| 1 | 13.11.2021 | **TSG Dossenheim** | SV Fellbach (Spiel verlegt) |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim** | PTSV Konstanz |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim** | TV Zizenhausen |
| 3 | 20.11.2021 | TuS Metzingen | **TSG Dossenheim** |
| 3 | 20.11.2021 | SG Feuerbach/Korntal | **TSG Dossenheim** |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim** | TV Bad Säckingen |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim** | TB Emmendingen |
| 5 | 29.01.2022 | SV Fellbach | **TSG Dossenheim** |
| 6 | 12.02.2022 | TV Zizenhausen | **TSG Dossenheim** |
| 6 | 12.02.2022 | PTSV Konstanz | **TSG Dossenheim** |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim** | SG Feuerbach/Korntal |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim** | TuS Metzingen |
| 8 | 09.04.2022 | TB Emmendingen | **TSG Dossenheim** |
| 8 | 09.04.2022 | TV Bad Säckingen | **TSG Dossenheim** |

## TSG Dossenheim II
Verbandsliga Nordbaden

| Spieltag | Datum | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---|---|---|---|
| 1 | 09.10.2021 | **TSG Dossenheim II** | BV Rastatt II |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim II** | SSV Waghäusel |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim II** | BC Spöck |
| 3 | 20.11.2021 | BSV Eggenstein-Leopoldshafen III | **TSG Dossenheim II** |
| 3 | 20.11.2021 | SSV Ettlingen II | **TSG Dossenheim II** |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim II** | SG Heilbronn/Leingarten |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim II** | SG Heilbronn/Leingarten II |
| 5 | 29.01.2022 | BV Rastatt II | **TSG Dossenheim II** |
| 6 | 12.02.2022 | BC Spöck | **TSG Dossenheim II** |
| 6 | 12.02.2022 | SSV Waghäusel | **TSG Dossenheim II** |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim II** | SSV Ettlingen II |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim II** | BSV Eggenstein-Leopoldshafen III |
| 8 | 09.04.2022 | SG Heilbronn/Leingarten II | **TSG Dossenheim II** |
| 8 | 09.04.2022 | SG Heilbronn/Leingarten | **TSG Dossenheim II** |

## TSG Dossenheim III
Landesliga Unt. Neckar - Odenwald

| Spieltag | Datum | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---|---|---|---|
| 1 | 09.10.2021 | **TSG Dossenheim III** | TV Heidelberg |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim III** | TSG Wiesloch |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim III** | SG Walldorf |
| 3 | 20.11.2021 | TSG Weinheim | **TSG Dossenheim III** |
| 3 | 20.11.2021 | SG Heilbronn/Leingarten III | **TSG Dossenheim III** |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim III** | SF Zaberfeld |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim III** | TV Lauffen |
| 5 | 29.01.2022 | TV Heidelberg | **TSG Dossenheim III** |
| 6 | 12.02.2022 | SG Walldorf | **TSG Dossenheim III** |
| 6 | 12.02.2022 | TSG Wiesloch | **TSG Dossenheim III** |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim III** | SG Heilbronn/Leingarten III |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim III** | TSG Weinheim |
| 8 | 09.04.2022 | TV Lauffen | **TSG Dossenheim III** |
| 8 | 09.04.2022 | SF Zaberfeld | **TSG Dossenheim III** |



Spielbeginn aller Begegnungen ist in Dossenheim wie folgt:

**1. Begegnung:** 14 Uhr (TSG Dossenheim I) / 15 Uhr (TSG Dossenheim II-IV)

**2. Begegnung:** circa 19 Uhr (alle Mannschaften)

## TSG Dossenheim IV
Bezirksliga Unterer Neckar

| Spieltag | Datum | Heimmannschaft | Gastmannschaft |
|---|---|---|---|
| 1 | 09.10.2021 | **TSG Dossenheim IV** | TV Heidelberg II |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim IV** | BC Viernheim |
| 2 | 23.10.2021 | **TSG Dossenheim IV** | TV Neckargemünd |
| 3 | 20.11.2021 | TSG Weinheim II | **TSG Dossenheim IV** |
| 3 | 20.11.2021 | SG Hemsbach | **TSG Dossenheim IV** |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim IV** | TV Mannheim-Neckarau |
| 4 | 18.12.2021 | **TSG Dossenheim IV** | SG UBC/Waldhof |
| 5 | 29.01.2022 | TV Heidelberg II | **TSG Dossenheim IV** |
| 6 | 12.02.2022 | TV Neckargemünd | **TSG Dossenheim IV** |
| 6 | 12.02.2022 | BC Viernheim | **TSG Dossenheim IV** |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim IV** | SG Hemsbach |
| 7 | 19.03.2022 | **TSG Dossenheim IV** | TSG Weinheim II |
| 8 | 09.04.2022 | SG UBC/Waldhof | **TSG Dossenheim IV** |
| 8 | 09.04.2022 | TV Mannheim-Neckarau | **TSG Dossenheim IV** |

EIS CAFE' ITALIA
Inh.
Giorgio Pivirotto
Schwabenheimerstr. 4
69221 Dossenheim
Tel. 06221 862574
seit 1962
Speiseeis und Eistorten
aus eigener Herstellung.
Original ital. Espresso,
Cappuccino, Kaffee
und Kuchen

Conditorei
Cafe
Meisel
● Große Auswahl an Torten und Kuchen ● Hochzeitstorten ● Air-Brush auf Torten nach Ihren Wünschen ● Pralinen aus eigener Herstellung ● Präsente aus Marzipan ● Feine Gebäcke ● Torten- und Kuchen-Lieferung auch zu Ihnen nach Hause ● Bewirtung größerer Gesellschaften ● Frische Brötchen auch an Sonn- u. Feiertagen ● Biergarten im Sommer
**Inh. Thomas Meisel**
Hauptstraße 27 · 69221 Dossenheim · Tel. 86 65 45
E-Mail: info@cafemeisel.de.
**Montag Ruhetag** · Dienstag – Samstag 8.00 – 18.00 h – Sonn und Feiertag 8.00 – 18.00 h

# VON KLEIN AUF **DEM BADMINTON VERFANGEN**

Der erste Aufschlag von Jakob geht daneben. Der achtjährige Neuzugang schlägt ein Luftloch, Schläger und Ball treffen nicht zusammen. „Macht nichts, gleich nochmal“, ermuntert Jurate Huck und führt die richtige Bewegung vor. Also los, Schwung holen, den Federball anvisieren - und Kantentreffer. Aller Anfang ist eben schwer, auch beim Badminton. Wer die ersten Schlag- und Laufversuche mit dem federnen Spielgerät unternimmt, muss auch etwas Geduld mitbringen.

Eine Eigenschaft, die Jurate Huck und Jonas Birkholz definitiv aufweisen. Die beiden Jugendtrainer sind bei der TSG Germania für die Anfänger zuständig und führen mittwochs wie freitags ihre neuen Schützlinge in die Welt des Badmintonsports ein. Das klingt dann häufig in etwa so: So bewegt man sich richtig auf dem Feld nach vorne ans Netz, das ist ein „Drive“ und so schlägt man ihn richtig, so sieht der V-Griff aus und deshalb ist der Umsprung im Hinterfeld von Vorteil: Man merkt, dass Jurate und Jonas für ihren Sport leben, das Badminton-ABC und das Vermitteln der richtigen Bewegungen von klein auf gelernt haben und mit Freude vermitteln. „Wenn die Kinder etwas gelernt haben und vor allem Spaß hatten, dann war es eine gute Trainingsstunde“, meint Jonas. „Schwitzen gehört natürlich auch dazu“, ergänzt Jurate und lacht.

Nach der coronabedingten Schließung sind die Sporthallen nunwieder offen - und die Kinder und Jugendlichen in der Dossenheimer Badmintonabteilung wieder mittendrin statt nur dabei. „Die Jungs und Mädels haben richtig Lust und sich riesig gefreut“, erzählt Jonas. „Man merkt ihnen richtig an, wie sie den Sport vermisst haben und die Stimmung in der Gruppe ist noch besser als zuvor.“

Die Truppe, die sich freitags von 16.30 bis 18 Uhr zum Training in der Jahnhalle einfindet, ist bunt gemischt. Von 1,10 bis 1,80 Meter Körpergröße, von sieben bis 15 Jahren, Geschwister und Freunde, Mädchen und Jungs, Anfänger und echte Könner, die selbst den Anfängern schon was beibringen. Etwa Robert und Tobias, die sich nicht nur leidenschaftlich duellieren, sondern bei den Kleineren dazukommen, gerne erste Tipps geben und ihr Wissen zu Schlägen und Übungen weitergeben. „Ich finde es richtig toll“, freut sich Sina. „Man lernt und schwitzt sehr viel“, fasst Leni zusammen. Was ihr am Training am meisten Spaß macht? „Alles“, kommt es aus der lachenden Luisa heraus. Und so steigt und steigt die Zahl der Teilnehmer. „Wir freuen uns über alle, die neu dazukommen und haben noch etwas Platz“, sagen Jonas und Jurate. Mittwochs von 18 bis 20 Uhr trainieren ihre Schützlinge parallel mit den fortgeschrittenen Turnierspielern unter Leitung von Cheftrainer Friedhelm Erben. „Das ist prima. Dann können sich die Jungs und Mädels noch etwas abschauen und sehen, was man mit viel Fleiß erreichen kann“, meint Jurate. Und so durften sich etwa Robert und Tobias im Doppel schon das eine oder andere Mal gegen - noch - übermächtige Gegner austoben und haben ihren Sport noch einmal von einer neuen Seite kennengelernt.

# BADMINTON ANFANGEN? **FAQ**

**Brauche ich vor dem ersten Training einen eigenen Schläger?**
Klares Nein. Du kannst kostenlos einen Schläger bei uns zum Probieren ausleihen und erst einmal schauen, ob Dir der Federball gehorcht :-).

**Ich will anfangen zu spielen. Wie gehe ich vor?**
Schreib einfach an badminton@tsg-germania.de eine E-Mail. Da erhälst Du alle Infos zum Training, den Zeiten, der Anmeldung - und was Du noch so wissen möchtest.

**Das erste Mal ins Training - wo muss ich überhaupt hin?**
Zur Jahnhalle im Dossenheimer Sportzentrum. Du erreichst sie gut per Fahrrad, Auto oder der Straßenbahnlinie 5, Haltestelle Dossenheim Süd. Der Eingang während des Trainingsbetriebs ist etwas versteckt auf der Rückseite der Halle am Schulhof. In der Halle gibt es natürlich auch Umkleiden und Duschen.



**Was ist mit Corona?**
Wir haben online eine Tabelle, in die sich jeder und jede einträgt, der ins Training kommen will. Beim ersten Mal solltest Du Deinen Impfnachweis mitbringen. Falls du nicht geimpft bist, brauchst du aktuell bei jedem Training einen Testnachweis.

**Ich will alleine anfangen zu spielen und kenne niemanden?**
Kein Problem! Bei uns spielen Kinder, Anfänger, aber es trainieren auch Fortgeschrittene bis zur BW-Liga und höher. Komm einfach zu uns ins Training und sprich jemanden an, ob er oder sie mit Dir spielen möchte.

**Ich hab noch nie Badminton gespielt.**
Kein Problem! Freitags gibt es von 20:30 bis 21:30 Uhr ein Anfängertraining für Erwachsene. Kinder und Jugendliche können ab 16:30 Uhr ins Anfängertraining kommen. Falls Du erstmal nur zum freien Spielen kommen willst, bist Du natürlich auch mittwochs und montags herzlich Willkommen!

**Wie werde ich Mitglied?**
Zunächst einmal: eine gute Entscheidung :-). Der Vereinsbeitrag unterscheidet zwischen Kindern und Jugendlichen, Studierenden und Erwachsenen. Es gibt auch eine Familienmitgliedschaft. Bälle und Training sind inklusive. Am besten schreibst Du erstmal eine E-Mail an badminton@tsg-germania.de und wir suchen Dir den passenden Tarif heraus und übergeben Dir das Anmeldeformular.

Dies und alle weiteren Infos findest du im Internet unter
www.tsg-germania.de/badminton

**Ursula`s Blumen**
**Oase**
**Friedrichstraße 5 · 69221 Dossenheim**
**Telefon 0 62 21/ 86 65 93 · Telefax 0 62 21/ 87 97 83**

### Muss ich direkt Mitglied werden?

Bevor Du Dich offiziell im Verein anmeldest, kannst Du erst einmal kostenlos ausprobieren, ob der Badmintonschläger Dein Freund wird und es Dir bei uns gefällt. Sprich eines der anderen Mitglieder wegen des Anmeldeformulars an, wenn Du Dich - hoffentlich für uns ;-) - entschieden hast.

### Was ist mit den Ballkosten?

Im Vereinsbeitrag sind die Bälle zum Spielen bereits enthalten. Und zwar sowohl bereits gebrauchte, aber noch spielfähige Federbälle zum Einspielen und Übungsformen, aber auch neue Bälle für das freie Spiel.

### Wie kann ich hier Mannschaft spielen?

Keine Angst: Bei uns muss niemand in einer Mannschaft spielen. Überlegen solltest Du Dir das natürlich schon, denn es macht einfach riesig Spaß! Für neue Spielerinnen und Spieler finden wir sicher einen Platz in unseren vier Teams.

### Auch Lust bekommen? Dann komm ins Training!

| | | |
|---|---|---|
| **Mo:** | 19:00 - 22:00 Uhr | Freies Spiel / Erwachsenentraining |
| | 19:30 - 20:30 Uhr | Mannschaftstraining (1.-3. Mannschaft) |
| | 20:30 -21:30 Uhr | Mannschaftstraining (4. Mannschaft + Fortgeschr.) |
| **Mi:** | 16:30 - 17:45 Uhr | Jugendtraining zusätzlich im Sommer |
| | 18:00 - 20:00 Uhr | Jugendtraining Anfänger/ Turnierspieler |
| | 20:00 - 22:00 Uhr | Freies Spiel / Erwachsenentraining |
| **Fr:** | 16:30 - 18:00 Uhr | Jugendtraining (Anfänger) |
| | 18.00 - 20.00 Uhr | Kadertraining des BWBV |
| | 20 - 21:30 Uhr | Freies Spiel / Erwachsenentraining |

Jeweils in der Jahnhalle, Gerhart-Hauptmann-Straße 9, 69221 Dossenheim

# WIR WACHSEN.
# UNSERE NEUEN

Leider müssen wir uns zur neuen Saison 2021/2022 von Andreas Kreutz, Fabio Schlindwein, Maximilian Degenhard und Niklas Baldner verabschieden.

Umso mehr freuen wir uns über die folgenden **Neuzugänge**:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | **Friedemann Hantel** | Hobbys: | **Musik, Reisen, Fahrrad** |
| Ehrentag: | **19.06.1991** | Mögen: | **Spieleabende, Freunde** |
| Herkunft: | **Mainz** | Hassen: | **Unpünktlichkeit, Kümmel** |
| Beruf: | **Rechtsmedizin** | Getränk: | **Frischer Orangensaft** |
| Team: | **erstmal nur Hobby** | Lieblingsort: | **in der Natur** |
| Davor: | **-** | Lieblingstier: | **Elefanten** |
| Disziplin: | **Doppel / Mixed** | Lieblingseis: | **Stracciatella** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | **Fabian Frambach** | Hobbys: | **Sport, Freunde, Hund** |
| Ehrentag: | **30.08.1986** | Mögen: | **Essen, Trinken, Urlaub** |
| Herkunft: | **-** | Hassen: | **Wecker, Unruhe am Morgen** |
| Beruf: | **Controller** | Getränk: | **Wein** |
| Team: | **1. Mannschaft** | Lieblingsort: | **Situationsbedingt** |
| Davor: | **HSV** | Lieblingstier: | **Hund** |
| Disziplin: | **Doppel / Mixed** | Lieblingseis: | **Ben & Jerry's Cookie Dough** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | **Guoli Zheng** | Hobbies: | **Spazieren** |
| Ehrentag: | **14.04.1989** | Mögen: | **Ruhe, Natur** |
| Herkunft: | **-** | Hassen: | **Lärm, Gedränge** |
| Beruf: | **Postdoc-Forscher** | Getränk: | **-** |
| Team: | **4. Mannschaft** | Lieblingsort: | **-** |
| Davor: | **Uni Heidelberg** | Lieblingstier: | **Hund, Igel** |
| Disziplin: | **Doppel / Mixed** | Lieblingseis: | **-** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | **Martin Lauer** | Hobbys: | **Gitarre, Science Fiction** |
| Ehrentag: | **02.08.1974** | Mögen: | **Ruhe, Entspannung** |
| Herkunft: | **-** | Hassen: | **Stechmücken in der Nacht** |
| Beruf: | **Softwareentwickler** | Getränk: | **Milchkaffee** |
| Team: | **erstmal nur Hobby** | Lieblingsort: | **Am/auf/im/unter Wasser** |
| Davor: | **Racket Center** | Lieblingstier: | **Katze** |
| Disziplin: | **Doppel** | Lieblingseis: | **Schokolade** |

| | | | |
|---|---|---|---|
| Name: | **Qian Li** | Hobbys: | **Reisen, Wandern, Kochen** |
| Ehrentag: | **07.03.1986** | Mögen: | **Sport, Filme, Musik, Essen** |
| Herkunft: | **-** | Hassen: | **Forschungen betreiben** |
| Beruf: | **Radiologin** | Getränk: | **Tee, Kaffee** |
| Team: | **erstmal nur Hobby** | Lieblingsort: | **Wo meine Freunde sind** |
| Davor: | **-** | Lieblingstier: | **Katze** |
| Disziplin: | **Mixed** | Lieblingseis: | **Pistazie** |

# PATENPROJEKT
# DIE BADMINTONWELT HILFT

La Paz. Der Friede. El Alto. Die Höhe. Das sind die zweit- und drittgrößten Städte Boliviens, die auf einer Höhe von rund 4000 Meter liegen und zusammen über zwei Millionen Menschen als ihr Zuhause nennen. Die Namen klingen nach Idylle, die Umgebung bietet mit schneebedeckten Gipfeln und dem Titicacasee faszinierende Landschaften – und doch ist das Leben hier einfach nur hart. Vor allem in der Millionenstadt El Alto, in der mehr als 70 Prozent der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze leben, es noch mehr Analphabeten gibt und die meisten Wohnviertel weder Wasser- noch Stromanschluss haben. „Dabei ist es hier immer kalt, es gibt Nachtfrost bis zu 10 Grad minus und alle Leitungen sind gefroren“, erzählt Friedhelm Erben.

Der Dossenheimer Badmintontrainer engagiert sich seit vielen Jahren in Lateinamerika. Der von ihm initiierte gemeinnützige Verein „Flügel 2000“ gibt seit zwei Jahrzehnten Familien in Ecuador eine Brücke auf den Weg zu einem besseren Leben. Sitz des Projektes ist die kleine Stadt Atuntaqui nördlich der Hauptstadt Quito. „Aktuell können wir dank vieler Unterstützer etwa 150 Familien und über 1000 Menschen unter die Arme greifen“, berichtet er. Von den über 100 Paten kommt die große Mehrheit aus der Badmintonwelt. Spieler, Eltern, Ehemalige, Freunde und Bekannte aus Dossenheim, Weinheim und ganz Baden-Württemberg – überall dort, wo Erben als Trainer wirkt und Eindrücke aus seiner zweiten Heimat schildert. Einmalige Aufrufe ergänzen die Hilfe, wie zuletzt an Weihnachten 2020 und in diesem Sommer, bei denen knapp 10.000 Euro zusammenkamen. Klingt viel, ist aber ein Tropfen auf dem heißen Stein, denn

**Wir können dank vieler Unterstützer über 1000 Menschen unter die Arme greifen**

die Flüchtlingswelle aus Venezuela und die Corona-Pandemie haben die Situation dort nochmals zugespitzt. „Am Beginn der Spirale steht die Arbeitslosigkeit“, erklärt Erben. Jobs, meist im informellen Sektor, gehen verloren, Mieten für die, die ein Dach über dem Kopf gefunden haben, sind unbezahlbar. Lockdown und Ausgangssperren haben Hunger, Krankheiten und Obdachlosigkeit noch verstärkt. Unter den Ecuadorianern, aber noch mehr unter den Millionen Flüchtlingen. Sie gehen zu Fuß den Weg weiter in sichere Regionen oder zurück nach Venezuela. „Dort ist es noch katastrophaler und hoffnungsloser als im Rest des Subkontinentes“, berichtet Erben. Er war in Winter wie Sommer in Atuntaqui vor Ort, brachte Lebensmittel, Hygieneartikel, Medikamente und Klamotten unter die Leute.

In Ecuador, aber jüngst auch in Bolivien. „Was ich in La Paz und El Alto erlebt habe, hatte noch einmal ganz andere Dimension und hat mich erschüttert“, erzählt Erben. Er hat dort einen Bekannten besucht und begonnen, ein neues Hilfsprojekt aufzubauen. Die ständige Kälte – die Temperaturen innerhalb der Gebäude sind meist nicht höher als draußen – drückt auf die Stimmung. Selbst für Privilegierte sind Wasser und Strom, also Duschen und Waschen, häufig nur von etwa 10 bis 17 Uhr möglich. Umso härter ist das Leben auf der Straße, der Kampf um die besten Verkaufsplätze, gegen das Frieren, gegen

den Hunger. Entsprechend ruppig geht es zu, selbst der Kontakt zu den Bedürftigen gestaltet sich schwierig wie gefährlich – für die, die helfen wie für die, denen geholfen wird. „Überall gibt es sehr wachsame Augen mit oft unguten Absichten“, weiß Erben. Es gelang ihm dennoch, Vertrauen auf- und Ängste abzubauen und so zumindest die Bedürfnisse von rund 20 Personen kurzfristig zu lindern. Wohlgemerkt in La Paz, wo es Polizeischutz und Licht gibt. Daran anknüpfen will er rund um den Jahreswechsel, dann auch in El Alto, wo die Lage noch dramatischer und brenzliger ist. Im Sommer steht die nächste Reise nach Ecuador zum festen Projekt von „Flügel 2000“ an, wo Erben alte Patenfamilien besucht, wenn möglich neue auswählt

Eindrücke zur Hilfsaktion als Video

undbei der Ausgabe der Hilfsgüter mithilft. Die 30 Euro Monatsbetrag für eine Patenschaft verbessern die Lebensbedingungen der Familien sichtbar. Zucker, Reis, Bohnen, Seife, Waschmittel und mehr gibt es. Der Betrag ermöglicht, das Kinder weiterführende Schulen besuchen können und verbessert die Gesundheitsvorsorge. Zum Abholen der Hilfsgüter ziehen viele Familien ihre beste Kleidung an. Sie drücken so ihre Wertschätzung aus wie mit den Briefen, die auf Spanisch und Englisch ihre Paten erreichen. Noch eindrücklicher sind die Bilder. Eine Mutter, die vor Dankbarkeit weint, weil die Essens-Auslieferung ihre Existenzangst lindert. Ein Junge, der nach Notoperation wieder lächelt. Ein geistig Behinderter, der beseelt ist vom Ausflug ins Thermalbad. Da weiß man vergebene Matchbälle, unglückliche Netzroller oder gerissene Saiten und ihre Bedeutung wieder einzuordnen...

Infos zu Patenschaft und weiteren Aktionen per Mail an fluegel_2000@t-online.de

# EIN DOSSENHEIMER NIMMT KURS AUF **OLYMPIA**

Erst Bundesligaakteur, jetzt Nationalspieler – und bald auch Olympionike? Die Badmintonkarriere von Alan Erben nimmt mehr und mehr Schwung auf. Der Spross der Dossenheimer Badmintonjugend arbeitet weiter an seinen Zielen und Träumen. Erben ist fit wie nie, entwickelt sich und sein Spiel auf dem Badmintonfeld immer weiter, hat in und außerhalb der Halle sein Trainingspensum nochmals erhöht. Das Pensum eines Bundesligaspielers. Ein solcher ist Erben schon seit einigen Jahren, seit der Saison 2020/21 mit der SG Schorndorf in der Ersten statt zuvor Zweiten Liga – und seit Sommer auch Nationalspieler für Ecuador, seiner zweiten Heimat. Der 25-Jährige duelliert sich somit national wie international mit der absoluten Badminton-Elite.

Dass es Erben einmal zu etwas bringen könnte in der weltschnellsten Rückschlagsportart, war früh absehbar. Er war mit Talent gesegnet, hatte mit Vater Friedhelm Erben einen erstklassigen Trainer – und machte die Jahnhalle schnell zum zweiten Zuhause. Seine Technik war eine Augenweide, Schlagrepertoire, Finten und Ballgefühl außergewöhnlich. In der Altersklasse U13 dominierte er, gewann drei Deutsche Einzelranglisten. Erben konnte den Vorsprung nicht halten, hielt sich aber über die gesamte Jugendzeit in der erweiterten deutschen Spitze. „Ich war früher sicher nicht der Trainingsfleißigste“, gibt er schmunzelnd zu. Hartnäckige Verletzungen taten sein Übriges, sodass der Abstand zu den Jugend-Nationalspielern, die mehrmals täglich an Leistungsstützpunkten trainieren, stetig wuchs. Eine Zeit lang blieb der Schläger in der Ecke.



Kein Arzt, kein Physio, keine Behandlung halfen gegen Erbens Rücken- und Knieprobleme. Nun hat er sie und seinen Körper endlich in Griff, fand zu mehr als nur alter Stärke und Motivation zurück, etablierte sich in der Zweiten Liga, wurde zum Punktegaranten und Faktor für den Aufstieg. In der durch Corona verkürzten vergangenen Saison konnte Alan immerhin

> „In der Ersten Bundesliga konzentriert sich Alan auf das Herrendoppel“

acht Spiele machen, Erfahrungen sammeln, musste teils auch Lehrgeld zahlen. Diese Saison konzentriert er sich auf das Herrendoppel, kommt meist im ersten und damit stärkeren zum Einsatz, wirkt nochmals stabiler und konstanter in seinen Leistungen und holte gleich im ersten Saisonspiel den ersten Sieg. Vorläufiger

Höhepunkt der Entwicklung seines Teams war der Sieg gegen Meister Bischmisheim – so etwas wie der FC Bayern im Badmintonsport – vor Hunderten Zuschauen und unter den Augen eines Dutzend Fans aus Dossenheim und Umgebung.

Was seine eigene sportliche Entwicklung angeht, hat der Deutsch-Ecuadorianer ein neues Kapitel aufgeschlagen: Er hat Kontakt zum Badmintonverband in seiner zweiten Heimat aufgenommen. „Anfang wollte ich einfach bei den dortigen nationalen

Meisterschaften antreten“, erzählt Erben. Doch dann lernte er Verantwortliche und Spieler – per Telefon und E-Mail – kennen und es entstand folgendes Projekt: Erben spielt mit Ecuadors stärkstem Doppelspieler Emilio Zambrano, ebenfalls 25 Jahre alt und Nummer 389 der Weltrangliste, auf internationalen Turnieren. Los geht es im November mit den Südamerika-Meisterschaften in Joinville, Brasilien. „Da wird sich zeigen, wie stark mein Doppelpartner und die anderen Südamerikaner sind und wo ich mich da einreihe“, ist Erben gespannt.

> Erben spielt um die Qualifikation für die Olympischen Spiele 2024

2022 und 2023 spielen er und sein Partner den „Ciclo olympico“, die Qualifikationsturniere für die Olympischen Spiele in Paris 2024. „Das ist natürlich mein großes Ziel und wäre der Hammer“, sagt Erben. Aber es ist eben nicht so, dass er da „ums Verrecken“ hin muss und dem alles unterordnet. Klar, der Alltag des Wirtschaftsingenieur-Studenten ist auf Leistungssport getrimmt, täglich eine Trainingseinheit eingebaut. „Ich spiele für Ecuador, weil es mir Spaß macht, ich so reisen und internationale Turniere spielen kann“, sagt Erben. Ambitionen ja, aber kein Druck. Der weiter großteils in Dossenheim Trainierende weiß: Die Chance auf Olympia wäre in Europa für ihn nicht gegeben – und in Südamerika wird es „tierisch schwer“.

Tel. 07254 - 204 9 104
Tagschraubet
Rund
&
Photoflüge
FLY
KRAEM
AIR

# EIN RIESIGES **DANKESCHÖN!**

an alle, die uns 2021/22, die vergangenen Jahre und in der kommenden Saison unterstützen.

Liebe Sponsoren, Werbepartner, Freunde & Familienmitglieder:
Wir bauen auch in Zukunft auf Eure Unterstützung!

# IMPRESSUM

## Angaben zum Saisonheft

**Fotos**
Maike Wunderle
Sabrina Mathies
Benjamin Miltner
Uli Kolb
Friedhelm Erben
Jurate Huck

**Texte**
Benjamin Miltner
Maike Wunderle
Matthias Strauß
Jonas Birkholz
Marianne Diers-Fenger

**Layout**
Maike Wunderle
Sabrina Mathies

**Herausgeber**
TSG Germania Dossenheim
Abteilung Badminton

**Kontakt TSG Dossenheim**
Christian Alles
Am Sportplatz 5
69221 Dossenheim
Tel.: 06221/86 25 52

**Verantwortlich für Inhalt**
nach § 55 Abs. 2 TMG:
Benjamin Miltner
Lorscher Weg 26
69221 Dossenheim

Wir bieten Ihnen ab sofort **Gold** als krisensichere Investitionsform an. Das wertstabile Edelmetall ist hervorragend geeignet, Ihr Vermögen nachhaltig abzusichern – damit Sie auch in schwierigen Zeiten zuversichtlich nach vorne schauen können. **Lernen Sie jetzt unser Gold-Angebot kennen!** **www.heidelberger-volksbank.de/gold**

HEIDELBERGER VOLKSBANK
Ihre Bank